



BELFINE

Rohrschwingel

Festuca arundinacea Schreber

Wissenswertes

BELFINE, eine Züchtung der RAC Changins, ist eine Weiterentwicklung der feinblättrigen Sorte ELFINA. Sie hat ein ebenso biegsames Blatt wie die holländische Standardsorte des feinblättrigen Typs, BARCEL, und ist wesentlich ertragreicher. Im Sommer wächst BELFINE rasch nach und trägt bei Trockenheit wesentlich zu einem produktiven Weidebestand bei. In Weideversuchen mit Kühen und Rindern wurden die Bestände von Belfine am saubersten abgefressen.

Abstammung

Ausgangsmaterial

Zuchtmaterial vom Typ Elfina, zurückgehend auf Populationen aus Frankreich, div. Sorten sowie Nachkommen von Kreuzungen Rohrschwingel x Italienisches Raigras.

Zuchtgartensaatgut M0

Polycross mit 8 Klonen

Literatur

Mosimann E., Schmied R., Thuillard C.P., Thomet P., 2010. Produktion von Weidebeef auf Kunstwiesen: Bedeutung des Rohrschwingels. Agrarforschung Schweiz 1(5), 194-201
Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., Chapuis St., 2009. Rohrschwingel- und Timotheesorten geprüft. Agrarforschung 16(7), 250-255

Sortenprüfung

Stand in der Schweiz

Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen seit 2003

Stand im Ausland

FR (Vertretung: Semences Vertes)

Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2006-2008 (Suter et al. 2009)

	BELFINE	Mittel
Ertrag	4.8	4.7
Güte, allg. Eindruck	3.5	3.6
Jugendentwicklung	5.1	4.6
Konkurrenzkraft	4.3	4.2
Ausdauer	3.3	3.6
Resistenz gegen Auswinterung	4.7	4.6
Resistenz gegen Blattkrankheiten	3.7	3.5
Verdauliche organische Substanz	5.0	5.1
Beschaffenheit des Blattes	4.1	5.1
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	4.3	4.4

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht
Ertrag Mittel von 5 Versuchsstandorte über 2 Jahre
Mittel Mittel der Vergleichssorten

Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in La Minière, GEVES (FR), 1996-1998

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
1	Ploidie	hexaploid	6
2	Blatt: Farbe im Aussaatjahr	hellgrün	3
4	Blatt: Intensität der Grünfärbung	hell bis mittel	4
5	Neigung zur Bildung von Blütenständen (ohne Vernalisation)	gering bis mittel	4
8	Zeitpunkt des Erscheinens der Blütenstände (nach Vernalisation)	mittel bis spät	6
9	Fahnenblatt: Länge	mittel bis lang	6
10	Fahnenblatt: Breite	mittel	5
11	Halm: Länge des längsten Halms einschliesslich Blütenstand	mittel	5

